



Neues Programm, neue Tour! 2025/2026 schlägt das M!perium zurück – Alle Termine, Tickets und Infos gibt es hier. Möge die Wissenschaft mit euch sein!



Endlich können wir wieder sagen: Wir sind gerade auf Tour! Die Premiere in Koblenz liegt hinter uns und damit auch sehr viel Arbeit, die im Vorfeld passiert ist ...



Wie plant man eine Tour?

Was wir auf der Bühne machen, soll immer ein wenig "spielerisch" aussehen, fast schon improvisiert! In Wirklichkeit steckt aber viel Planung dahinter. Wir wurden von einigen gefragt, **wie man an so ein Projekt, eine neue Show zu erstellen**, ran geht. Darum wollen wir euch mal mitnehmen, was im Vorfeld alles passiert ...

Schritt 1: Der Entschluss

Es beginnt mit dem Entschluss, überhaupt erst eine weitere Tour zu machen. Das klingt banaler als es ist: zunächst muss überlegt werden, ob wir das **zeitlich überhaupt leisten können** und es muss mit der Familie abgesprochen werden.

Schritt 2: Abstimmen mit dem direkten Umfeld

Eine Minkorrekt-Tour bedeutet, dass ich **zusätzlich zu meinem 40-Stunden-Job** an der Uni auch noch **viele der Wochenenden unterwegs** sein werde – und damit muss das direkte Umfeld einverstanden sein. Ich investiere da leider auch viele Urlaubstage, weil wir häufig auch sonntags Auftritte haben und ich dadurch Montage für die Rückreise freinehmen muss. Ich habe also effektiv weniger Urlaub (mit der Familie) durch die Auftritte.

Schritt 3: Locations first und eine grobe Idee!

Wenn diese Entscheidung gefallen ist, braucht es eine sehr grobe Idee. Nicht mehr als den Titel und eine kurze Beschreibung. Warum? Weil lange bevor wirklich an der Show gearbeitet wird bereits die Locations angesprochen werden müssen.

In dieser Branche sind die Zeiträume der Planung lang – insbesondere wenn man wie wir auf die Wochenenden beschränkt ist. **Wir haben also 1–2 Jahre vorher bereits angefangen, Locations zu buchen.** Das übernimmt eine Agentur für uns, weil uns zum einen die Kontakte fehlen und das zum anderen eine wahnsinnige logistische Arbeit ist: Wann können wir? Welche Locations sind die richtigen (Größe, Brandschutz)? Wann gibt es freie Termine in diesen Locations? Liegen die so, dass man Auftritte sinnvoll kombinieren kann (Hamburg und München an einem Wochenende ist geografisch eher ungünstig ...)?

Das passiert alles, **bevor wir uns inhaltlich** überhaupt Gedanken gemacht haben. Wobei wir diesmal recht früh eine Idee hatten und darum die letzten zwei Jahre Experimente und Inhalte in langen Listen gesammelt hatten. Das hilft dann, wenn es konkreter wird. Ein gutes Informationssystem hilft dabei, um dauerhaft Ideensammlungen vorwärts zu treiben. Ich habe solche Wissensspeicher für meine Forschung an der Uni, für Minkorrekt, für meine Hobbys ...

Schritt 4: Endlich: Experimente!

Die aktuelle Tour haben wir in drei Stufen vorbereitet: Begonnen haben wir mit den **Experimenten**. Welche Experimente haben wir noch nicht auf Bühnen gezeigt? Welche Experimente sind spektakulär genug für die Bühne? Welche können wir bauen? Dafür haben wir uns im **September 2024 für zwei Tage eingeschlossen**, um die Experimente zu identifizieren, die wir machen wollen.

”

„Ziel sollte sein, dass sich niemand verletzt!“

– Reini

Ab diesem Tag haben wir auch Materialien für die Experimente und die Show bestellt und immer wieder an diesen gebastelt. Am längsten haben wir über das Zuschauer:innen-Experiment nachgedacht. Wer schon mal bei einer unserer Shows war, weiß, dass es auch immer etwas zum Experimentieren gibt. Das ist nicht einfach: es muss mit Utensilien gehen, die wir euch zur Verfügung stellen können. **Habt ihr schon mal mit ca. 20.000 Menschen experimentiert ...?**



Wir bei unserem Planungswochenende!

Schritt 5: Ein Intro erstellen (optional, aber für uns unerlässlich!!)

In einem der letzten Newsletter haben wir bereits berichtet, dass wir im November im **Outpost One** waren und das Intro für die neue Show gedreht haben. Und ja: wir möchten dort einziehen ... Aber am Ende war es auch ein 10-Stunden-Tag für knapp 4 Minuten Intro. Und auch der Drehtag musste organisiert werden ...



Schritt 6: Die Story!

Als nächstes haben wir eine **Storyline** geschrieben; die Geschichte, die wir erzählen wollen, der Rote Faden, das Oberthema! Diese Geschichte war im Dezember fertig und ab da konnten wir dann auch die Folien erstellen.

Diesmal sind wir die inhaltliche Planung mit einer Ernsthaftigkeit angegangen, als würden wir ein Sachbuch oder eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreiben: **Man recherchiert für so eine Show und Story lange, liest viele Quellen**, um dann am Ende doch wieder viel zu kürzen – am Ende haben wir nun mal den Anspruch, euch **Wissen und Unterhaltung** zu bieten!

Dass so viel recherchiertes Hintergrundwissen verloren geht bei so einem Prozess, fanden wir immer etwas schade: Darum haben wir diesmal ein Show-Skript erstellt. Alle Quellen, auf die wir uns beziehen, könnt ihr per QR-Code nachlesen! Wenn euch also eine unserer Aussagen aus der Show wundert oder ihr mehr zu einem Thema lernen wollt, **könnt ihr im Anschluss an die Show einfach im Skript stöbern, mit vielen interessanten Links und Quellen!** Vielleicht sind wir nach all den Jahren doch richtige Wissenschaftler und keine Halforscher! ;)

Schritt 7: Generalprobe

An den Wochenenden vor der Premiere haben wir dann noch mal die Experimente ausprobiert und versucht, sie zu optimieren. Aber was wäre eine Minkorrekt-Show ohne misslungenem Experiment! Oder wie mir Reini Backstage bei der Premiere in Koblenz sagte:

„Ziel sollte sein, dass sich niemand verletzt!“

Schritt 8: Auf die Bühne gehen!

Und dann kommt der Augenblick, für den man alles macht:



Foto: [Nadine von Herzflimmern](#)

Hinter uns liegt also viel Arbeit. Und auf vieles sind wir gar nicht eingegangen: Merch designen und kaufen, Social-Media-Beiträge erstellen, um die Tour zu bewerben, Bühnenanweisungen schreiben (weil man uns sonst nicht in die Halle lässt ... ihr wisst schon, Feuerwehr und so). Aber wir wissen auf jeden Fall – es lohnt sich!

Kommt ihr auch? 🔥

Ohne euch ist bekanntermaßen alles doof – gerade bei einer Bühnenshow! **Ein paar Termine sind schon ausverkauft**, daher lohnt es sich, schon mal Karten auch für spätere Shows im Jahr zu sichern ;)

Die erste Jahreshälfte hat es jedenfalls schon in sich!

Termine erste Jahreshälfte 2025

Februar

15.02. Ahaus (da geht noch was!)

22.02. München (ausverkauft!)

März

01.03. Bünde

20.03. Braunschweig

09.03. Karlsruhe

15.03. Düsseldorf (ausverkauft!)

16.03. Münster

22.03. Detmold

April

27.04. Darmstadt

Mai

03.05. Erfurt

04.05. Baunatal

17.05. Trier

25.05. Bonn

Juni

14.06. Heilbronn

15.06. Neu-Isenburg

...

Alle weiteren Termine bis 2026:

METHODISCH INKORREKT

NEUE TOUR 2025

26.01. KOBLENZ
15.02. AHAUS
22.02. MÜNCHEN
01.03. BÜNDE
02.03. BRAUNSCHWEIG
09.03. KARLSRUHE
15.03. DÜSSELDORF
16.03. MÜNSTER
22.03. DETMOLD
27.04. DARMSTADT
03.05. ERFURT
04.05. BAUNATAL
17.05. TRIER
25.05. BONN
14.06. HEILBRONN
15.06. NEU-ISENBURG



DAS
M!-PERIUM
SCHLÄGT ZURÜCK

METHODISCH INKORREKT

NEUE TOUR 2025

12.07. BERLIN
13.07. BERLIN
14.09. BIELEFELD
20.09. FREIBURG I. BR.
04.10. LÜBECK
11.10. MAINZ
12.10. MAINZ
08.11. GIEßEN
09.11. KÖLN
15.11. FÜRTH
22.11. OLDENBURG
23.11. OSNABRÜCK



NEUE TOUR 2026

21.02. DUISBURG
22.02. DORTMUND

DAS
M!-PERIUM
SCHLÄGT ZURÜCK

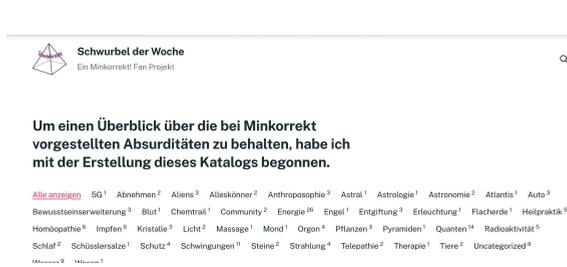
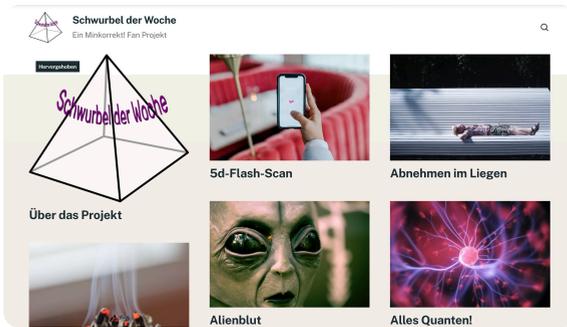


Hörerin-Projekt: Die Schwurbel-Seite!

Schwurbel auf einen Blick – Sonia sei Dank!

Moment, ein Science Break mit Schwurbel? Naja, sagen wir: Anti-Schwurbel ... Denn unsere tolle Hörerin Sonia, die wir schon bei der letzten Minkorrekt-Ruhr-Radtour kennenlernen durften, hat es sich

einfach mal zum Hobby gemacht, die *Schwurbel der Woche* sehr ansprechend auf eine Website zu bringen! Das Geile: Die Schwurbel sind in Kategorien eingeteilt, die man anklicken kann – genial! Ab sofort ist die Seite unter einem eigenen Menüpunkt auf unserer Website zu finden, [ihr gelangt hier direkt zur Website](#) – viel Spaß!!



Hörempfehlung – "Wir lassen kein Kind allein"



„Ihr seid nicht allein“
 „Wir lassen kein Kind allein!“ ist der Podcast der **Deutschen Kinderhospiz Dienste e.V.**, in dem mit Gästen unter anderem über ambulante und stationäre Kinderhospizarbeit gesprochen wird; über die Herausforderungen betroffener Familien und die wertvolle Arbeit von Ehrenamtlichen. Nicolas war in der Sendung vom 30.12.2024 zu Gast, um dort über die Krebserkrankung von Marie 2022 zu sprechen, über die (persönlichen)

Herausforderungen, aber auch über Wissenschaft und Kinderhospizarbeit. Ein sehr wichtiger und wertvoller Podcast, der es als Ziel hat, **aufzuklären und Vorurteile abzubauen rund um die wichtigen Themen der Kinderhospizarbeit!**

Zur Podcast-Folge

Perfekt ist nicht perfekt

”

"Irgendwann musst du den Deckel drauf machen!"

– Nicolas zum Paretoprinzip

Zurück zur Bühne, zurück zur Show.

Bei den Vorbereitungen hatten wir oft das Gefühl, "Da geht noch was", "das braucht noch einen Feinschliff."

Wir wetten, **ihr kennt das auch bei euren Projekten**: man fummelt so lange an etwas rum, bis es fast schon unkenntlich geworden ist, weil man eines erreichen möchte: **Perfektion**. Am Ende macht man alles vielleicht sogar noch schlimmer und verbaut sich selbst den Weg, ein "perfektes" Ergebnis abliefern zu können. Man schraubt hier noch dran rum, verliert den Überblick, um dann wieder von vorne anzufangen – das klassische "Verschlimmbessern".

Aber in den meisten Fällen geht es gar nicht darum, ein Ergebnis abzuliefern, sondern darum, der Welt zu zeigen, woran du gearbeitet hast. Und dafür reicht es **laut Paretoprinzip**, 80 % der Ergebnisse mit 20 % des Gesamtaufwandes zu erlangen.

Nicolas' beschäftigt sich in seinem neuen Projekt mit solchen Fragen.

Ursprünglich hatte er **einfach Bock, mit Videos zu experimentieren**, jetzt motiviert er dabei aus Versehen eine ganze Menge Leute auf **YouTube** und **Instagram** ;) Schaut rein!



Orga, To Dos, ausprobieren, schreiben, Folien erstellen ... Nach der vielen Vorbereitungsarbeit **beginnt jetzt aber erst mal der Spaß!** Für euch aufzutreten ist nämlich gar keine Arbeit mehr, das ist einfach nur noch pures Vergnügen. Mit euch lernen, mit euch lachen ... Das wird ein gutes Jahr für uns mit euch!

Wir freuen uns, euch auf der Tour zu treffen! Bis zum nächsten Newsletter und denkt dran: **Science not Scilence!**

Nicolas, Reinhard und Katrin

Minkorrekt GmbH

Kämpenstr. 55, 45147 Essen

Du bekommst diesen Newsletter an {{contact.EMAIL}},
weil du dich für den Minkorrekt!-Newsletter angemeldet hast!



Bei Fragen rund um den Newsletter, Input, Ideen, Feedback usw. schreibt gerne an
kontaktkraft@minkorrekt.de!

[Abbestellen](#)

